

## 104933-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten – Abbruch  
Bürogebäude, CNB, Bauphase 1

OJ S 31/2026 13/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Freising

E-Mail: [vergabe@stbafs.bayern.de](mailto:vergabe@stbafs.bayern.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Abbruch Bürogebäude, CNB, Bauphase 1

Beschreibung: Abbruch Bürogebäude einschl. Aussenanlagen. 8.562m2(GF), 2.612m2(BF),  
5.960m2(AF)

Kennung des Verfahrens: 8f4667e5-0b35-4388-866e-a35c6449e5ef

Vorherige Bekanntmachung: 494695-2025

Interne Kennung: 25E0094

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie  
Tiefbauarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Großhesselohe

Postleitzahl: 82049

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen  
Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127)  
auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrags abzugeben. Diese Erklärung ist auch für  
Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der  
Erklärung abzugeben. Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern  
über die Vergabepattform ([www.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de) bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht  
werden. Die Kommunikation zum Teilnahmewettbewerb (Fragen, Auskünfte) erfolgt  
ausschließlich über die Vergabepattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen  
/Antworten zu verwenden.

**Rechtsgrundlage:**

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Abbruch Bürogebäude

Beschreibung: Abbruch Bürogebäude einschl. Aussenanlagen. Das Bürogebäude weist folgende Kennwerte gem. DIN 277 auf: Bebaute Fläche (BF): 2.612 m<sup>2</sup> Außenanlagenfläche (AF): 5.960 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche (GF): 8.572 m<sup>2</sup> Bruttogrundfläche (BGF): 13.110 m<sup>2</sup> Brutto-Rauminhalt (BRI): 45.913 m<sup>3</sup> Der Gebäudekomplex besteht aus insgesamt 4 Bauteilen (A, B, C, und Haupteingang) mit 4 bzw. 5 Obergeschossen. Der Rückbau des Gebäudes besteht aus allgemeiner Baustelleneinrichtung, der Demontage, der Entkernung, der Schadstoffsanierung, dem Abbruch des Tragwerks und dem Transport und der Entsorgung der Abbruchstoffe. Die detaillierte Auflistung der zu erbringenden Leistungen sind den beigefügten LV-Positionen zu entnehmen. Das Gebäude befindet sich in einem sicherheitsüberwachten Bereich und muss für den Abbruch gegenüber den angrenzenden Flächen entsprechend durch technische Maßnahmen (Bauzaun mit Sichtschutz, erweiterte Baustellenabsicherung) und gegenüber den weiteren auf dem Gelände befindlichen Einrichtungen / Nutzungen abgesichert werden. Der Ausführungszeitraum für die beschriebenen Leistungen (siehe LV-Positionen) beträgt 96 Wochen. In diesem Zeitraum sind angenommene 30 Wochen für die einfache Sicherheitsüberprüfung der Mitarbeiter des Auftragnehmers enthalten. Dieser Zeitraum kann jedoch variieren. Zusätzlich ist infolge der Anforderungen des speziellen Artenschutzes eine Bauzeitenregelung zu beachten. Diese untersagt die Durchführung des lärmintensiven Tragwerksabbruchs jeweils zwischen 01.03. und 30.09. eines Jahres. Demontage, Entkernung und Schadstoffsanierung können während dieser Zeit stattfinden. Infolgedessen kann es ggf. zu einer Stillstandszeit zwischen dem Abschluss der Schadstoffsanierung und dem Beginn des Tragwerksabbruchs kommen.

Interne Kennung: 25E0094

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Großhesselohe

Postleitzahl: 82049

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 96 Wochen

### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 0

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **Informationen über frühere Bekanntmachungen:**

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 494695-2025

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien – siehe: [https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv\\_id=284230](https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=284230)

Neben den im Formblatt 124 geforderten Unterlagen sind folgenden Kriterien zu erfüllen: a) Unternehmen Beschäftigtenzahl  $\geq 60$  MA b) Unternehmensgröße: durchschnittlicher Jahresumsatz des Unternehmens von  $\geq 8$  Mio. € aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebende Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen gemäß § 6a VS Abs. 2 Nr. 1 a) VOB/A. c) Sachkundenachweis gemäß DGUV 101-004 (früher BGR 128) für das für die Leitung vorgesehen Personals (Bauleitung, Polier); d) Nachweis Entsorgungsfachbetrieb gemäß §52 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz; e) Sachkundenachweise Asbest TRGS 519 Anlage 3 f) Sachkundenachweise KMF TRGS 521 Für die in Formblatt 124 geforderten Referenzen gelten folgende Anforderungen: Ein Objekt mit Bauvolumen\*  $\geq 5$  Mio.€ NETTO. Zwei Objekte mit Bauvolumen\*  $\geq 2,5$  Mio.€ NETTO. \* Die Auftragssumme / das Bauvolumen beinhaltet neben Demontage, Entkernung, Schadstoffsanierung und Abbruch des Tragwerks auch die enthaltenen Transporte und Entsorgung. Die Anforderung des Nachweises vergleichbarer Referenzen gemäß FB 124 Eigenerklärung zur Eignung gilt auch für präqualifizierte Bieter. Präqualifizierte Bieter können sich dazu des PQ-Verzeichnisses bedienen, soweit dort Nachweise entsprechend vergleichbarer Referenzen hinterlegt sind. Präqualifizierte Bieter sollten prüfen, ob die im PQ-Verzeichnis hinterlegten Nachweise vergleichbare Referenzen betreffen und die Hinterlegung ggf. entsprechend anpassen. Alternativ können die Referenzen auch mit dem Angebot übermittelt werden. Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/284230>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Sicherheitsüberprüfung ist erforderlich

Beschreibung: Mit Abgabe eines Angebotes verpflichtet sich der Bieter, alle notwendigen Maßnahmen zu treffen und für die Einhaltung aller Anforderungen zu sorgen, die für den Erhalt eines für die Auftragsausführung etwaig erforderlichen Sicherheitsbescheides (bei ausländischen Bietern: vergleichbare Bescheinigung) zum Zeitpunkt der Auftragsausführung vorausgesetzt werden. Weiter verpflichtet sich der Bieter mit Abgabe eines Angebotes, für die rechtzeitige Beantragung erforderlicher Sicherheitsüberprüfungen nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) Sorge zu tragen. Für die Auftragsausführung ist erforderlich, dass mindestens 25 (12 Sanierungsmitarbeiter, 2 Bauleiter, 2 Poliere, 3 Geräteführer, 6 Bauhelfer) einzusetzende Mitarbeitende des Auftragnehmers zum Umgang mit Verschlussachen ermächtigt und sicherheitsüberprüft sind. Für die Auftragsausführung ist eine einfache Sicherheitsüberprüfung (Ü1) nach SÜG der einzusetzenden Mitarbeitenden mit positivem Ergebnis erforderlich.

**Bedingungen für die Einreichung:**

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Anteil des Auftrags, den der Bieter im Wege von Unteraufträgen zu vergeben gedenkt

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Sicherheitsleistung für Mängelansprüche Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3% der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/02/2026 09:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 16a VS VOB/A nachgefordert.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Finanzielle Vereinbarung: ---

**Vergabe von Unteraufträgen:**

Es gilt keine Verpflichtung zur Vergabe von Unteraufträgen.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Staatliches Bauamt Freising

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Staatliches Bauamt Freising

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatliches Bauamt Freising

Organisation, die Angebote bearbeitet: Staatliches Bauamt Freising

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Freising

Registrierungsnummer: 09-0991109-97

Postanschrift: Am Staudengarten 2a

Stadt: Freising

Postleitzahl: 85354

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Abteilung T

E-Mail: [vergabe@stbafs.bayern.de](mailto:vergabe@stbafs.bayern.de)

Telefon: 081619323304

Fax: 081619323314

Internetadresse: <https://vergabe.bayern.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.bayern.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 022894990

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.de-mail.de](mailto:vk@bundeskartellamt.de-mail.de)

Telefon: 0228 94990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Freising, Vergabestelle

Registrierungsnummer: t:081619320

Stadt: Freising

Postleitzahl: 85354

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@stbafs.bayern.de](mailto:vergabe@stbafs.bayern.de)

Telefon: 081619323304

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

22219d74-4e6d-49c4-a913-90ff6d5ac334-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Die Beschreibung des Loses und die geschätzte Dauer wurden geändert.

#### **10.1. Änderung**

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: Die Beschreibung des Loses und die geschätzte Dauer wurden geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 12/02/2026

### **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cdb4c840-58e2-43c4-8225-bbfa17d70a28 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 18

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/02/2026 14:47:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 104933-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 31/2026

Datum der Veröffentlichung: 13/02/2026